

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

I. Geltungsbereich

Diese Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Seminare, Lehrgänge, Prüfungen und Maßnahmen, (im Folgenden als Veranstaltungen bezeichnet), die von der pro mente Akademie durchgeführt werden und an denen Sie als Privatperson teilnehmen. Ausgenommen von der Anwendbarkeit dieser AGB sind firmeninterne Trainings, die von der pro mente Akademie durchgeführt werden, sowie jene Veranstaltungen, die von Firmenkunden der pro mente Akademie in Auftrag gegeben wurden.

II. Anmeldung

Anmeldungen, Umbuchungen sowie Stornierungen zu den Veranstaltungen werden nur schriftlich per Post oder per E-Mail entgegengenommen.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Die pro mente Akademie GmbH bestätigt spätestens innerhalb von 14 Tagen die rechtsverbindliche Anmeldung mittels Anmeldebestätigung.

Die Anmeldung zu einem Lehrgang ist in jedem Fall verbindlich. Die Aufnahme in einen Lehrgang erfolgt jedoch erst nach Prüfung der eingereichten Unterlagen und eines Aufnahmegesprächs.

III. Zugangsvoraussetzungen

Die genauen Voraussetzungen (Mindestalter, Vorqualifikation, etc.) für die Teilnahme an einer Veranstaltung ist den entsprechenden Beschreibungen der jeweiligen Veranstaltung zu entnehmen. Die Akademieleitung behält sich das Recht vor, Interessenten abzulehnen.

IV. Unterrichtseinheiten

1 Unterrichtseinheit (UE) entspricht 50 Minuten.

V. Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich in Euro und werden als Bruttopreise (inkl. 10 % MwSt.) angeführt.

Die Preise für Lehrgänge des Psychotherapeutischen Propädeutikums, der Mediation und der Lebens- und Sozialberatung sind gemäß § 6, Abs. 1, Ziffer 11, lit. a umsatzsteuerfrei.

Seminare und Workshops müssen zur Gänze vor Beginn der Veranstaltung bezahlt werden. Die Zahlung der Veranstaltungsgebühr kann per Erlagschein, Dauerauftrag oder mittels Bankeinzug erfolgen. Ob bei Lehrgängen eine Gesamtzahlung oder Ratenzahlung gewünscht wird hat der Kunde bei der Anmeldung bekannt zu geben.

Die pro mente Akademie GmbH behält sich bei jahresübergreifenden Veranstaltungen vor, Rechnungsbeträge in Teilrechnungen (analog zu den Leistungen pro Kalenderjahr) aufzuschlüsseln.

Die Einhaltung der vereinbarten Zahlungsmodalität und des Zahlungstermins bildet eine wesentliche Voraussetzung für die Veranstaltungsteilnahme. Bei einer Zahlungsverzögerung um mehr als 30 Tage kann eine Mahngebühr in der Höhe von 2% des offenen Betrages, höchstens aber EUR 25,-- verrechnet werden.

Die pro mente Akademie GmbH behält sich aber das Recht vor, einen fälligen offenen Betrag auch sofort und ohne weitere Mahnung gerichtlich geltend zu machen.

Bankverbindung

Bankinstitut: Erste Bank

Kontowortlaut: pro mente Akademie GmbH

IBAN: AT64 2011 1856 8730 6500

BIC: GIBAATWWXXX

VI. Rücktritt und Stornierung

Der Rücktritt von einem Lehrgang, Seminar oder Workshop hat in jedem Fall schriftlich zu erfolgen. Ausgenommen sind Buchungen im Fernabsatz (siehe Punkt Rücktrittsrecht).

Bei sämtlichen Veranstaltungen ist der Rücktritt bis 30 Tage vor Beginn möglich. Da Lehrgangs-, Seminar- und Workshopplätze nicht kurzfristig nachbesetzt werden können, müssen wir bei Rücktritt von Veranstaltungen innerhalb von 30 Tagen (lt. Eingangs-Stempel) eine Stornogebühr von 50% der Teilnahmegebühr in Rechnung stellen.

Bei Nichtabmelden und Nichterscheinen vom/beim Lehrgang bzw. Seminar oder Workshop wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit der Rücktritts- bzw. Stornoerklärung ist – mit Ausnahme der Ausübung des Rücktrittsrechtes gemäß Fernabsatzgesetz (siehe unten), bei dem die rechtzeitige Absendung der Rücktrittserklärung maßgeblich ist - das Einlangen (lt. Eingangs- Stempel) in der pro mente Akademie GmbH. Bei vorzeitigem Abbruch werden auf jeden Fall die Kosten des laufenden Lehrgangssemesters zur Gänze und die Kosten der noch nicht begonnenen Semester zu Hälfte einbehalten. Eine Kursunterbrechung ist nach Rücksprache mit der Akademieleitung möglich, ändert aber nichts an der ursprünglich vereinbarten Zahlungsmodalität. Die Stornogebühr ist mit Wirksamkeit der Rücktrittserklärung fällig und unabhängig von den Rücktrittsgründen sowie einem allfälligen Verschulden zu bezahlen. Der Rücktritt vom Vertrag kann bei einem Auftrag für mehrere TeilnehmerInnen auch für einzelne Teilnehmer:innen erfolgen.

Die Stornogebühr ist bei Rücktritt von Veranstaltungen, die sich über mehr als ein Semester erstrecken, jedenfalls von jenem Betrag zu entrichten, der für die gesamte Dauer der Veranstaltung zu bezahlen wäre.

Die Stornogebühr entfällt, wenn von dem/der Teilnehmer:in ein/e der Zielgruppe entsprechende/r Ersatzteilnehmer:in nominiert wird, der/die die Veranstaltung besucht, die AGB der pro mente Akademie GmbH per Unterschrift bestätigt und den Teilnehmerbeitrag leistet.

VII. Rücktrittsrecht gemäß Konsumentenschutzgesetz (KSchG) - Widerrufsbelehrung

Erfolgt die Buchung einer Veranstaltung im Fernabsatz, insbesondere per E-Mail oder online, steht dem/der Teilnehmer:in als Konsument im Sinne des KSchG ein gesetzliches Rücktrittsrecht im Sinne des Fernabsatzgesetzes (FAGG) binnen 14 Tagen, gerechnet ab Vertragsabschluss, zu. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Rücktritts

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Der/Die Teilnehmer:in nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass bei einer bestätigten Anmeldung zu einer Veranstaltung, die bereits innerhalb der Rücktrittsfrist beginnt und abgeschlossen wird, das Rücktrittsrecht im Sinne des Fernabsatzgesetzes nicht besteht.

Sie haben kein Rücktrittsrecht (Widerrufsrecht) für die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger gespeicherten digitalen Inhalten, wenn die pro mente Akademie GmbH – mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung, verbunden mit Ihrer Kenntnisnahme vom Verlust des Rücktrittsrechts (Widerrufsrechts) bei vorzeitigem Beginn mit der Vertragserfüllung und nach Zurverfügungstellung einer Ausfertigung oder Bestätigung nach § 7 Abs 3 FAGG – noch vor Ablauf der sonst bestehenden Rücktrittsfrist mit der Lieferung (Datenübermittlung/ Log-In-Daten) begonnen hat.

Gem. § 7 Abs. 3 FAGG werden wir Ihnen innerhalb einer angemessenen Frist nach dem Vertragsabschluss, spätestens jedoch vor Beginn der Leistungserbringung, eine Bestätigung des geschlossenen Vertrages auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. E-Mail) verbunden mit den in § 4 Abs 1 FAGG genannten Informationen zur Verfügung stellen, sofern diese Informationen nicht schon vorher auf dauerhaftem Datenträger zur Verfügung gestellt wurden. Die Vertragsbestätigung enthält jedenfalls eine Bestätigung Ihrer Zustimmung zur sofortigen Leistungserbringung.

VIII. Teamdiscount

Melden sich drei oder mehr Personen aus einem Unternehmen zu derselben Veranstaltung an, erhalten sie einen Rabatt von 10 % auf den Bruttoseminarpreis.

IX. Veranstaltungsänderungen und -absagen

Das Zustandekommen einer Veranstaltung hängt aufgrund von betriebswirtschaftlichen Kalkulationen der pro mente Akademie GmbH von einer Mindestteilnehmer:innenzahl ab, die in den Anmeldeunterlagen ausdrücklich angegeben ist.

Die pro mente Akademie GmbH behält sich vor, Veranstaltungen abzusagen, wenn diese Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird oder die Veranstaltung aus anderen Gründen, die nicht im Einflussbereich der pro mente Akademie liegen, nicht abgehalten werden kann. Bei einem Ausfall der Veranstaltung durch Krankheit der/s Trainer:in oder sonstiger unvorhersehbarer Ereignisse besteht kein Anspruch auf Durchführung der Veranstaltung.

Ersatz für entstandene Aufwendungen (z.B. Fahrtkosten, Hotelkosten, Verdienstentgang etc.) und sonstige Ansprüche gegenüber der pro mente Akademie GmbH sind daraus jedenfalls nicht abzuleiten, wenn die Absage längstens eine Woche vor dem geplanten Veranstaltungsbeginn erfolgt. Dasselbe gilt für kurzfristig notwendige Terminverschiebungen bzw. Stundenplanumstellungen bei Lehrgängen, wenn diese bei objektiver Betrachtung für den/die Teilnehmer:in nicht unzumutbar sind. Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, erfolgt eine abzugsfreie Rückerstattung von bereits eingezahlten Veranstaltungsbeiträgen. Selbstverständlich werden Sie von uns in geeigneter Weise informiert.

X. Änderungen im Veranstaltungsprogramm

Aufgrund der langfristigen Planung sind organisatorisch bedingte Programmänderungen möglich. Die pro mente Akademie GmbH muss sich Änderungen von Kurszeiten, Beginnzeiten, Terminen, Seminarorten, Trainerwechsel sowie eine Verschiebung im Ablaufplan von Lehrgängen vorbehalten. Dem/der Teilnehmer:in erwächst dadurch kein Recht zum Rücktritt vom Lehrgang noch zur Minderung der Lehrgangskosten, wenn die vorstehenden Änderungen für den/die Teilnehmer:in objektiv zumutbar sind und das Ausbildungsziel sichergestellt bleibt.

Der/ die Teilnehmer:in erklärt mit der Anmeldung unter Kenntnisnahme dieser AGB, dass Terminverschiebungen von nicht mehr als 3 Stunden und eine Verlegung des Veranstaltungsortes auf einen neuen Veranstaltungsort, der in derselben Gemeinde oder nicht weiter als 10 km vom ursprünglichen Veranstaltungsort entfernt ist, für ihn/sie jedenfalls zumutbar ist.

XI. Veranstaltungsorte

Veranstaltungen finden in Wien in den Seminarräumen der pro mente Akademie GmbH (1050 Wien, Schönbrunner Straße 13) sowie an weiteren Standorten in Wien statt. Veranstaltungen in den Bundesländern werden an ausgewählten Veranstaltungsorten durchgeführt (siehe Beschreibung der einzelnen Veranstaltungen).

XII. Anwesenheitspflicht

Wenn nicht ausdrücklich anders angegeben ist, gilt eine Mindestanwesenheit von 80 % der in den jeweiligen Seminar-, Workshop- und Lehrgangsbeschreibungen ausgewiesenen Unterrichtseinheiten bei allen Veranstaltungen als Voraussetzung für die erfolgreiche Absolvierung und die Ausstellung einer Teilnahmebestätigung/ eines Lehrgangszertifikates.

Das unentschuldigte Fernbleiben bei Prüfungen führt zu einer negativen Beurteilung. Versäumte oder nicht belegte Prüfungen können nur nach Maßgabe vorhandener Möglichkeiten kostenpflichtig nachgeholt werden. Es besteht keine Garantie, dass eine Nachholmöglichkeit gegeben ist.

Für Teilnehmer:innen an den sozialpsychiatrischen Grundkursen gilt für Mitarbeiter:innen der pro mente Austria Mitgliedsorganisationen eine 100%-ige Anwesenheitspflicht.

Bei spezifischen Angeboten (z.B. staatlich anerkannten Ausbildungen) gelten abweichende Anwesenheitspflichten. Die Anwesenheitspflichten einzelner Lehrgänge/ Ausbildungen entnehmen Sie bitte den Lehrgangsbroschüren.

XIII. Online Angebote

Unsere Online-Angebote werden über die Software ZOOM oder Microsoft Teams durchgeführt. Dafür wird ein Internetzugang über Google Chrome, Mozilla Firefox oder Safari in der aktuellen Version benötigt. Pro mente Akademie GmbH stellt die erforderlichen Zugangsdaten digital zu.

XIV. Verantwortung

Jede/r Lehrgangs-, Seminar- und Workshopteilnehmer:in bestätigt, dass er/sie körperlich fit ist, keine Krankheiten verbirgt und für alle Praxiseinheiten und Übungen selbst verantwortlich ist. Im Zweifelsfalle ist ein ärztliches Attest beizubringen. Die Teilnahme an sämtlichen Veranstaltungen erfolgt eigenverantwortlich und auf eigenes Risiko.

XV. Haftungsausschluss

Die aus Lehrgängen, Seminaren und Workshops angewendeten Kenntnisse begründen keinen Haftungsanspruch gegenüber der pro mente Akademie GmbH oder deren zurechenbaren Personen.

Für im Rahmen des Lehrgangs auftretende Verletzungen wird die Haftung im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten ausgeschlossen. Gegenüber Verbrauchern wird die Haftung für andere Schäden als Personenschäden bei Vorliegen bloß leichter Fahrlässigkeit von pro mente Akademie GmbH oder von Seiten dieser mit der Abwicklung und Abhaltung von Veranstaltungen beauftragten Dritten ausgeschlossen.

Jede/r Teilnehmer:in handelt eigenverantwortlich.

Rauchen im Seminarbereich und der Konsum von Alkohol und Drogen in den Kursräumlichkeiten ist nicht gestattet. Für persönliche Gegenstände der Teilnehmer:innen wird seitens der Veranstalterin keine Haftung übernommen. Den Anweisungen des Lehrpersonals und den Sicherheitshinweisen ist unbedingt Folge zu leisten. Ein Zuwiderhandeln erfolgt auf eigene Gefahr. Für allfällige Schäden kann in diesem Fall keinerlei Haftung übernommen werden.

XVI. Ausschluss von Veranstaltungen und Lehrgängen

Der störungsfreie Ablauf von Veranstaltungen ist zur Erreichung des Ausbildungszieles für alle Teilnehmer:innen erforderlich.

Ein/e Teilnehmer:in, der/die

- a) trotz des bestehenden Verbotes im Seminarbereich raucht oder in den Kursräumlichkeiten Alkohol konsumiert, den Veranstaltungsablauf durch persönliches unsachliches Verhalten oder unsachliche oder beleidigende Äußerungen stört und dieses Verhalten trotz Aufforderung durch die Kursleitung oder Mitarbeiter:innen von pro mente Akademie GmbH nicht unverzüglich einstellt oder nach Einstellung wiederholt,
- b) in den Kursräumlichkeiten Drogen konsumiert oder anbietet oder
- c) gegenüber der Kursleitung, anderen Teilnehmer:innen oder Mitarbeiter:innen der pro mente Akademie körperliche tätliche Angriffe verübt kann mit sofortiger Wirkung von der Teilnahme an der Veranstaltung oder am Lehrgang ausgeschlossen werden.

Ein Anspruch auf (anteilige) Rückerstattung oder eine Befreiung von der Zahlung von offenen Veranstaltungs- oder Kursgebühren erfolgt in diesem Fall nicht.

XVII. Datenschutz

Grundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet.

Die im Zuge einer Kontaktaufnahme mit der pro mente Akademie GmbH oder eines Vertragsabschlusses erhobenen oder bekannt gegebenen personenbezogenen Daten wie Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse etc. werden von der pro mente Akademie GmbH für die Lehrgangs-, Seminar- Workshop- und Prüfungsabwicklung sowie für Zwecke der Information und Statistik elektronisch erfasst und verarbeitet.

Mit Bekanntgabe ihrer Daten willigen die Teilnehmer:innen ausdrücklich ein, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke erfolgen kann. Die Teilnehmer:innen erklären sich ferner mit der Zusendung späterer Informationen per E-Mail, Telefon oder SMS im Zusammenhang mit beruflicher Bildung ausdrücklich einverstanden. Diese Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Wir übermitteln personenbezogene Daten an Dritte nur dann, wenn dies im Rahmen der Vertragsabwicklung notwendig ist, etwa an das mit der Zahlungsabwicklung beauftragte Kreditinstitut. Eine weitergehende Übermittlung der Daten erfolgt nicht bzw. nur dann, wenn Sie der Übermittlung ausdrücklich zugestimmt haben.

Die Berichtigung oder Löschung der bei der pro mente Akademie GmbH gespeicherten personenbezogenen Daten kann jederzeit verlangt werden.

Die vollständige Datenschutzinformation der pro mente Akademie kann unter www.promenteakademie.at/Datenschutz abgerufen werden.

XVIII. Allgemeine Hinweise

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen AGB nicht berührt. Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Zustimmung der Vertragsparteien und der Schriftform.

XIX. Gerichtsstand

Zur Entscheidung aller aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten ist das am Sitz unseres Unternehmens sachlich zuständige Gericht örtlich zuständig. Wir haben jedoch das Recht, auch am allgemeinen Gerichtsstand des Vertragspartners zu klagen. Ist der/die Beklagte Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes kann diese/r wahlweise bei jenem Gericht geklagt werden, in dem er/sie Wohnsitz, gewöhnlichen Aufenthalt oder Ort der Beschäftigung hat.

XX. Barrierefreiheit

Menschen mit besonderen Bedürfnissen wird ein barrierefreier Zugang zu den Seminaren und Lehrgängen ermöglicht. Bitte nehmen Sie bereits im Vorfeld Kontakt mit uns auf, damit wir Sie gut unterstützen können.

Informationen zu Förderungen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen erhalten Sie unter: www.sozialministeriumservice.at.

XXI. Druckfehler

Wir behalten uns das Recht vor, aufgrund von Druckfehlern nachträgliche Änderungen vorzunehmen.

Stand: August 2026